

FÄCHERANGEBOT – STUDENTAFEL EINGANGSKLASSE

PROFIL: ■ WIRTSCHAFT ■ WIRTSCHAFT
INTERNATIONAL

1. Pflichtfächer

Wochenstunden

Deutsch	3	3
Englisch	3	3
Geschichte mit GK	2	2
Wirtschaft	6	6
Religionslehre /Ethik	2	2
Mathematik	4	4
Physik	2	2
Chemie	2	2
Biologie	2	2
Informatik	2	2
Sport	2	2
	30	30

2. Wahlpflichtfächer

Spanisch N	4	4
Französisch F	3	3
Französisch N	4	4
Musik	2	2
Bildende Kunst	2	2
Privates Vermögensmanagement	2	-
Global Studies (Pflichtfach WGI)	-	2

3. Wahlfächer

Entsprechend dem Unterrichtsangebot der Schule (s. Punkt 2), sofern nicht als Wahlpflichtfach gewählt

Jeder Schüler muss mindestens ein Fach aus 2. und 3. belegen.



ALBERT-SCHÄFFLE-SCHULE
Kaufmännische Schule Nürtingen



HIER ZU DEN
INFOS WG/WGI

WG | WGI

KURZINFORMATION ÜBER
DAS WIRTSCHAFTSGYMNASIUM

WELCHEN ABSCHLUSS KANN ICH AM WIRTSCHAFTSGYMNASIUM ERREICHEN?

Das Wirtschaftsgymnasium in der dreijährigen Form führt zur **Allgemeinen Hochschulreife** mit zwei Fremdsprachen. Diese berechtigt zum Studium aller Fächer an allen Hochschulen und Universitäten.

Entsprechend dem Auftrag der Gymnasien, eine gehobene Allgemeinbildung zu vermitteln, werden die Kernfächer der bisher besuchten Schulen weitergeführt. Durch den besonderen Auftrag des Wirtschaftsgymnasiums kommt den wirtschaftswissenschaftlichen Fächern eine besondere Bedeutung zu. In dem Profulfach „Wirtschaft“ werden volks- und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und grundlegende Kenntnisse in Buchführung, kaufmännischem Rechnen und in Kostenrechnung vermittelt. Hinzu kommen anwendungsbezogene Kenntnisse in Informatik.

WELCHE FÄCHER MÜSSEN BZW. KÖNNEN BELEGT WERDEN?

Neben den Pflichtfächern (siehe Fächerangebot, S. 5) **muss** mindestens ein Wahlpflichtfach (versetzungsrelevant) belegt werden. Darüber hinaus **können** weitere Wahlfächer (nicht versetzungsrelevant) belegt werden.

Hinsichtlich der zweiten Fremdsprache gilt folgende Regelung: Wer den zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Unterricht in der zweiten Fremdsprache nicht bereits vier Jahre ununterbrochen an einer bisherigen Schule

besucht hat, **muss in der Eingangsklasse Französisch oder Spanisch (4-stündig) als Wahlpflichtfach belegen.** Die reformierte gymnasiale Oberstufe gibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in den Jahrgangsstufen 1 und 2 in gewissem Umfang Fächer ihrer Neigung auszuwählen.

Schriftliche Pflichtfächer der Abiturprüfung sind: Wirtschaft, Mathematik oder Deutsch (erhöhtes Niveau) sowie zwei weitere wählbare Fächer, die drei Jahre lang durchgehend belegt wurden. Dazu kommt ein wählbares mündliches Prüfungsfach. Dabei muss Mathematik oder eine Naturwissenschaft in den fünf Abiturprüfungsfächern enthalten sein.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN BENÖTIGT MAN, UM IM WIRTSCHAFTSGYMNASIUM AUFGENOMMEN ZU WERDEN?

Aufgenommen werden Schülerinnen und Schüler

- mit mittlerem Bildungsabschluss, die im Abschlusszeugnis im Durchschnitt der Fächer Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik mindestens die Note „befriedigend“ und in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erreicht haben.
- des Gymnasiums mit Versetzungszeugnis der Klasse 9 (G8-Zug) oder der Klasse 10.
- die bei Schulbeginn das 19. bzw. bei erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung das 22. Lebensjahr nicht vollendet haben.

Schülerinnen und Schüler, die das Profil **„Wirtschaft International“** wählen, sollten im Fach Englisch mindestens die Note „befriedigend“ erreicht haben.

WIE KANN ICH MICH ANMELDEN?

Anmeldungen sind ausschließlich über die zentrale Online-Plattform „BewO“ bis zum 1. März möglich.



WOVON HÄNGT ES AB, OB ICH EINEN PLATZ AM WIRTSCHAFTSGYMNASIUM BEKOMME?

Erfüllen mehr Bewerberinnen und Bewerber die Aufnahmevoraussetzungen als Plätze zur Verfügung stehen, findet ein Auswahlverfahren statt. Dabei ist der jeweilige Notendurchschnitt maßgebend.

Wichtig: Maßgeblich für die Aufnahme ist das Abschlusszeugnis.

